



Im Internet: <http://www.grosseltern-initiative.de>
E-Mail: info@grosseltern-initiative.de

Hallo Oma, Hallo Opa !



Warum bin ich kein Cochemer-Kind?
Ich könnte Oma und Opa besuchen!
www.ak-cochem.de

Hat die Familie eine gute Lebensbasis, bringt dies
auch den Staat in Ordnung!
(Aus China)

**Wir kämpfen für das Recht aller Kinder auf eine
eigenständige Beziehung zu ihrer
gesamten Familie**

Über 100.000 Kinder

werden jährlich schmerzlich und nachhaltig von einem Teil ihrer Familie willkürlich getrennt.

Das Gesetz gibt Großeltern das Recht auf Umgang, aber das Kind – unser Enkel – hat kein Recht auf uns, wenn ein Elternteil diesen Umgang verweigert!

Keiner kann sicher sein von heute auf morgen Betroffener zu werden. In dieser Situation heißt es dann:

„Du darfst das Kind nie mehr sehen!“

Die Realität sieht so aus:

Die entsorgten Großeltern müssen stumm an ihrem Enkelkind vorbeigehen, während alle anderen fremden Menschen mit ihm sprechen können.

Wie sollen unsere Enkel das verstehen?

Die dem Kind für seinen Lebensweg wichtigen und vertrauten Großeltern bleibt nur der Weg zum Gericht und der sieht so aus: Monatelange Verfahren; die Entfremdung ist programmiert! Entfremdung schafft Fremdsein, Mißtrauen, Feindschaft. Hinzu kommt, dass viele Verantwortliche den Standardsatz brauchen: „Es muss Ruhe einkehren.“

Das ist „Friedhofsruhe“!

Hier handelt die „Cochemer Praxis“ seit vielen Jahren erfolgreich zum „Wohl des Kindes“ und „schaut durch die Augen der Kinder“!

Der Umgang mit dem Enkel ist ein Menschenrecht!

Die Selbsthilfegruppe betroffener Großeltern setzt sich für die Zukunft der Kinder ein und kämpft dafür, dass diese Arbeitsweise „Cochemer Praxis“ vorbehaltlos in allen Bundesländern eingesetzt wird.

Kontaktadresse Bi-nationale Verbindungen:
www.kindesentziehung-ausland.de